

Bild

Dateiname

Bildunterschrift



Spelsberg_Referenz PV-GAK_01.jpg

Damit die Nutzung von Photovoltaik-Anlagen sicher ist, kommen Generatoranschlusskästen (GAKs) zum Einsatz, die Systemteile wie PV-Module und Wechselrichter vor den Auswirkungen von Blitzeinschlägen und Überspannungen schützen. Solche GAKs hat Phoenix Contact im Produktportfolio – installationsfertig und sofort anschließbar. Um die empfindlichen Komponenten im Innern der Kästen zuverlässig vor äußeren Einflüssen zu schützen, setzt der Hersteller auf robuste TK-Industriegehäuse von Spelsberg.

Foto: PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG



Spelsberg_Referenz PV-GAK_02.jpg

Installiert werden die GAKs aus dem Hause Phoenix Contact sowohl in kleinen Aufdachanlagen für Einfamilienhäuser als auch in großen Freifeldanlagen wie Solarparks. Für beide Fälle stand der Hersteller vor der Aufgabe, den Schutz der Komponenten im Innern der GAKs vor äußeren Einflüssen zuverlässig sicherzustellen.

Foto: PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG



Spelsberg_ Referenz PV-GAK_03.jpg

Spelsberg überzeugte mit seiner Expertise in Sachen Elektroinstallations- und Gehäusetechnik sowie einer maßgeschneiderten Lösung auf Basis der Leergehäuse der TK-Reihe, die alle gestellten Anforderungen erfüllte.

Foto: PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG



Spelsberg_ Referenz PV-GAK_04.jpg

„Wir schätzen das umfangreiche Gehäuse-Portfolio für verschiedene installationsfertige und sofort anschließbare Generatoranschlusskästen“, sagt Thomas Boldt, bei Phoenix Contact als Produktmanager für dieses Portfolio zuständig. „Die erfolgreiche Partnerschaft birgt weitere Potenziale und beide Unternehmen würden die Zusammenarbeit gerne weiter ausbauen. Die Megatrends in der Elektroindustrie bieten hierzu gute Chancen.“

Foto: PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG